



Weihnachtspfarrbrief
der Pfarreiengemeinschaft
Kastl - Waldeck
20.12.2021 – 02.01.2022



Gottesdienstordnung

Montag, 20.12. – Montag der 4. Adventswoche

Keine Hl. Messe

Dienstag, 21.12. – Dienstag der 4. Adventswoche

Kastl 18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22.12. – Mittwoch der 4. Adventswoche

Waldeck 07:30 Uhr Rosenkranz

08:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 23.12. – Donnerstag der 4. Adventswoche

Hl. Johannes von Krakau, Priester

Kastl 18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 24.12. – Heiliger Abend

Waldeck **15:00 Uhr Weihnachtsandacht in der Pfarrkirche**
(ohne Krippenspiel)

Die Kinder möchten bitte ihre Opferkästchen
mitbringen (Weltmissionstag der Kinder)

Kastl **16:30 Uhr Weihnachtsandacht in der Pfarrkirche**
(ohne Krippenspiel): Opferkästchen ...

Kastl Ab ca. 21.30 Uhr wird besinnliche Musik gespielt,
zur Einstimmung auf die Christmette

22:00 Uhr Feierliche Christmette, Hl. Messe

Waldeck 21:30 Uhr Rosenkranz zu Ehren
des göttlichen Jesuskindes

22:00 Uhr Feierliche Christmette, Hl. Messe

Samstag, 25.12. – Hochfest der Geburt des Herrn,

Weihnachten-Christtag, Adveniat Kollekte

Kastl 08:00 Uhr Rosenkranz zu Ehren
des göttlichen Erlösers und Heilands

08:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst
HI. Messe für die Pfarreiengemeinschaft

Waldeck 09:30 Uhr Rosenkranz zu Ehren des göttlichen
Erlösers und Heilands

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
mit Erteilung des päpstlichen Segens
HI. Messe

Sonntag, 26.12. – Zweiter Weihnachtstag, Fest der Hl. Familie

Sonntag in der Weihnachtsoktav, Segnung des Johannisweins

Waldeck 08:00 Uhr Rosenkranz zu Ehren der Hl. Familie

08:30 Uhr Festgottesdienst mit Kindersegnung
HI. Messe für die Pfarreiengemeinschaft

Kastl 09:30 Uhr Rosenkranz zu Ehren der Hl. Familie

10:00 Uhr Festgottesdienst, HI. Messe

mit musikalischer Gestaltung durch die Gruppe
„**music4dimensions**“ aus Grafenwöhr

Montag, 27.12. – Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

Keine HI. Messe

Dienstag, 28.12. – Unschuldige Kinder

Keine HI. Messe

Am Dienstag, 28.12. und Mittwoch, 29.12. übernimmt im pastoralen Notfall
Herr Pfarrer Kraus aus Kemnath die Vertretung (Tel. 09642-2833).

Mittwoch, 29.12. – 5. Tag der Weihnachtsoktav

Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer

Keine Hl. Messe

Donnerstag, 30.12. – 6. Tag der Weihnachtsoktav

Hessenreuth 18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium

Freitag, 31.12. – Hl. Silvester I., Papst

Waldeck 15:00 Uhr Rosenkranz zum Dank

für Gottes Hilfe im vergangenen Jahr

15:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Bericht von
Pfarrgemeinderatssprecherin Birgit Pinzer

Hl. Messe

Kastl 17:30 Uhr Rosenkranz zum Dank

für Gottes Hilfe im vergangenen Jahr

18:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Bericht von
Pfarrgemeinderatssprecher Thomas Deubzer

Hl. Messe

Samstag, 01.01. – Neujahr, Oktavtag von Weihnachten

Hochfest der Gottesmutter Maria, Weltfriedenstag

Kastl 09:30 Uhr Rosenkranz zu Ehren der Gottesmutter

10:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft

Waldeck 18:30 Uhr Rosenkranz zu Ehren der Gottesmutter

19:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 02.01. – 2. Sonntag nach Weihnachten

Waldeck 08:00 Uhr Rosenkranz

08:30 Uhr Hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft

Kastl 09:30 Uhr Rosenkranz

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kindersegnung
Hl. Messe

PFARREI ST. MARGARETHA, KASTL

Die Gottesdienste an Weihnachten werden mit Lautsprecher auch nach außen übertragen.

Marterl – Wegkreuze – Flurdenkmäler

sind wichtige Zeugen des Glaubens.

Sehr bekannt ist bereits der „Marterlweg“ des HUK.

Von zahlreichen Marterln im Gebiet der Pfarrei Waldeck hat Lisa



Schiml aus Schweißenreuth nun bereits je ein Foto mit kurzer Beschreibung erstellt. Alle Pfarrangehörigen, denen ein Marterl oder Wegkreuz gehört, möchten sich bitte bei ihr melden (Tel.

09682 – 91 54 33), damit keines vergessen wird bei der demnächst geplanten Veröffentlichung. Wir danken für Ihre Unterstützung.

Anmeldung für das Kindergarten- und Krippenjahr 2022-23

Die Anmeldung findet von Montag, 17.01.22 bis Mittwoch, 19.01.22 von 10:00 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 14:30 Uhr statt.

Anmeldeunterlagen können telefonisch 09642-91165 oder per Email kindergarten-waldeck@web.de angefordert werden.

Beim derzeitigen Baufortschritt sind wir zuversichtlich, dass die Kinderkrippe im September 2022 eröffnet werden kann.

Anmeldungen

Zu allen Gottesdiensten (Hl. Messen und Andachten)

in diesem Pfarrbrief bitten wir

mit Ausnahme vom Di, 21.12., Mi, 22.12. und Do, 23.12.

um Anmeldung

- im Pfarramt Kastl, Tel. 09642 -1255: Di/Mi 9-11 Uhr und
- im Pfarramt Waldeck, Tel. 09642 -1383: Mi/Do 9-11 Uhr

Kollekte in allen Weihnachtsgottesdiensten.

Spendenquittung gerne auf Wunsch.

Im Herzen Gottes

Wenn Gott uns in sein Herz schauen lässt,
leuchtet und spiegelt sich in unseren Augen
ein Abglanz von seinem göttlichen Antlitz.

Wenn Gott uns in sein Herz schauen lässt,
kommt uns Vergessenes in den Sinn
und längst Vergangenes neu ans Licht.

Wenn Gott uns in sein Herz schauen lässt,
erahnen wir hinter so viel irdischer Schönheit
die noch viel größere unsichtbare des Himmels.

Wenn Gott uns in sein Herz schauen lässt,
schenkt er uns Anteil an seiner Königswürde,
die er uns von Kindesbeinen an erwiesen hat.

Wenn Gott uns in sein Herz schauen lässt,
bezieht er uns ein in seine leidenschaftliche,
beglückende, jedoch nie schmerzlose Liebe.

Wenn Gott uns in sein Herz schauen lässt,
gibt er uns einen Einblick in die Hintergründe
seiner liebenden Allmacht mit ihrer Ohnmacht.

Wenn Gott uns in sein Herz schauen lässt,
will er uns dabei berühren und beschenken
mit seiner gesamten Glückseligkeit.

Paul Weismantel

Der Engel

Als ich dieses Jahr meine Krippe und die fünf Weihnachtsengel wieder einpackte, behielt ich den letzten in der Hand.

„Du bleibst“, sagte ich, „ich brauche ein bisschen Weihnachtsfreude für das ganze Jahr.“

„Da hast du aber Glück gehabt“, sagte er.

„Wieso?“ fragte ich ihn.

„Na, ich bin der einzige Engel der Reden kann.“

Stimmt! Jetzt erst fiel es mir auf: ein Engel, der reden kann?
Da hatte ich wirklich Glück gehabt.

„Wieso kannst du eigentlich reden? Das gibt es doch gar nicht!“

„Doch, das ist so. Nur wenn jemand nach Weihnachten einen Engel zurückbehält, nicht aus Versehen, sondern wegen der Weihnachtsfreude, wie bei dir, dann können wir reden. Aber das kommt ziemlich selten vor. Übrigens, ich heiße Heinrich.“
Seitdem steht Heinrich in meinem Wohnzimmer im Regal.

In seinen Händen trägt er seltsamerweise einen Müllkorb.

Heinrich steht gewöhnlich still an seinem Platz, aber wenn ich mich über irgendetwas ärgere, hält er mir seinen Müllkorb hin und sagt:

„Wirf rein!“

Ich werfe meinen Ärger hinein – weg ist er!

Manchmal ist es ein kleiner Ärger, zum Beispiel wenn ich meine Brille verlegt habe oder meinen Haustürschlüssel nicht finde.

Es kann aber auch ein größerer Ärger sein oder eine Not oder ein Schmerz, mit dem ich nicht fertig werde.

Eines Tages fiel mir auf, dass Heinrichs Müllkorb immer gleich wieder leer war. Ich fragte ihn. „Wohin bringst du das alles?“

„In die Krippe“, sagte er.

„Ist denn da so viel Platz in der Krippe?“

Heinrich lachte- „Pass auf. In der Krippe liegt ein Kind, das ist noch

kleiner als die Krippe.

Und sein Herz ist noch viel kleiner. Deinen Kummer lege ich in Wahrheit gar nicht in die Krippe, sondern in das Herz des Kindes. Verstehst du das?“

Ich dachte lange nach. „Das ist schwer zu verstehen. Und trotzdem freue ich mich. Komisch, nicht?“

Heinrich runzelte die Stirn. „Das ist gar nicht komisch, sondern das ist die Weihnachtsfreude, verstehst du?“

Auf einmal wollte ich Heinrich noch so vieles fragen. Aber er legte den Finger auf den Mund.

„Pst“, sagte er, „nicht reden. Nur sich freuen!“

Dietrich Mendt



Weihnacht

Dem Worte wohnt ein Zauber inne,
der das Herz berührt.

Und was belastet, was bedrückt,
das nimmt mit einem Male fort,

das Wunder und die Liebe
und das Licht
in diesem einen Wort.

*Liebe Pfarrangehörige aus Kastl und Waldeck,
mit diesen Worten von Maria Hirsch
wünsche ich Ihnen allen
ein gesegnetes, gnadenreiches Weihnachtsfest.*

Ihr Heribert Stretz, Pfr.